

# Niederschrift

## über die 4. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft

am Dienstag, 14. Mai 2019, 19.30 Uhr

Rathaus, Magistratssitzungszimmer

---

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.17 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 6

### **Anwesend:**

#### *a) vom Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft:*

- |    |                                                                                           |     |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 1. | Stadtverordnete Jeanette Bube                                                             | SPD |
| 2. | Stadtverordnete Elisabeth Rossi<br>(in Vertretung des Stadtverordneten Gerhard Werthmann) | SPD |
| 3. | Stadtverordneter Arno Weber                                                               | CDU |
| 4. | Stadtverordneter Paul Piston                                                              | CDU |

#### *Beratend:*

- |    |                           |       |
|----|---------------------------|-------|
| 1. | Stadtverordnete Eva Bonin | GRÜNE |
|----|---------------------------|-------|

#### *b) vom Magistrat*

- |  |                         |     |
|--|-------------------------|-----|
|  | Stadträtin Margit Bleek | SPD |
|  | Dr. Eberhard Müller     | CDU |

#### *c) Hinzugezogen:*

Verwaltungsangestellte Kathrin Jung

#### *d) Schriftführer:*

Verwaltungsfachwirt Tim Schneider

#### *e) Entschuldigt:*

#### *vom Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft:*

- |    |                                    |     |
|----|------------------------------------|-----|
| 1. | Stadtverordnete Ursula Werner      | SPD |
| 2. | Stadtverordneter Jürgen Berger     | SPD |
| 3. | Stadtverordneter Gerhard Werthmann | SPD |

f) vom Magistrat:

- |                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| 1. Bürgermeister Andreas Weiher | SPD   |
| 2. Erster Stadtrat Oliver Peetz | SPD   |
| 3. Stadtrat Harald Beyer        | SPD   |
| 4. Stadtrat Werner Jung         | SPD   |
| 5. Stadtrat Tjörn Dohn          | GRÜNE |

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft waren durch die Einladung vom 25.04.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung für Dienstag, den 14. Mai 2019 zur Sitzung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Einwendungen gegen Form und Inhalt der Sitzung sowie der Tagesordnung bestehen nicht.

Die **Tagesordnung** setzt sich wie folgt zusammen:

1. Antrag zur Beauftragung des Ausschusses Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft zur Identifizierung von Maßnahmen/Projekten im Bereich des Klimaschutzes in Wächtersbach nach der „Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld vom 01.01.2019“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14. März 2019)

**1. Antrag zur Beauftragung des Ausschusses Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft zur Identifizierung von Maßnahmen/Projekten im Bereich des Klimaschutzes in Wächtersbach nach der „Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld vom 01.01.2019“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU)**

Die Ausschussvorsitzende bringt den TOP 1 ein. Sie verliest den einstimmigen Beschluss mit folgendem Wortlaut:

*„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft zu prüfen, welche Projekte und Maßnahmen zur Förderung des Klimaschutzes in Wächtersbach im Sinne der „Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld vom 01.01.19“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) in Frage kommen – der Bund unterstützt Kommunen finanziell bei entsprechenden Maßnahmen für den Klimaschutz.“*

Die Ausschussvorsitzende verweist ebenfalls auf die ausgewiesenen Konzeptvorgaben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Zusammenhang mit dem Erhalt von projektbezogenen Fördergeldern.

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft bittet daher den

Magistrat bzw. die Verwaltung um die hinreichende Prüfung folgender Projektthemen:

- 1. Einsatz von Straßenbeleuchtung (mit Flutlicht) an den Sportplätzen im Stadtgebiet Wächtersbach*
- 2. Einsatz von Straßenbeleuchtung entlang der Radwege im Stadtgebiet Wächtersbach*
- 3. Einsatz von neuwertigen Regelungs- und Steuerungstechniken*

Die Ausschussvorsitzende bittet den Magistrat bzw. die Verwaltung in diesem Zusammenhang zu prüfen, durch welche konkreten Maßnahmen zudem Einsparungspotentiale erreicht werden können.

Desweiterem beauftragt der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft den Magistrat bzw. die Verwaltung weitere folgende Punkte zu prüfen:

- 1. Installation von energieeffizienten Innenbeleuchtungen in allen städtischen Liegenschaften*
- 2. Mitteilung des aktuellen Stands der Radwegeverbesserung in Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald sowie Prüfung des Baus neuer Radverkehrswege, besonders im Bereich der Stadtteile auf der Spielberger Platte mit Anbindung an den R3 in Wächtersbach*
- 3. Schaffung von weiteren Plätzen zum Aufbau von Fahrradstellanlagen*
- 4. Inhaltliche Prüfung der Begrifflichkeit und der Konzeption von „Modul Split“*
- 5. Regelmäßige Kontrolle der Abfalltrennung auf den Friedhöfen ggf. Vornahme der Beschilderung auf den Abfallbehältern der städtischen Friedhöfe*

Durch die Ausschussmitglieder werden zudem weitere Fragen an den Magistrat bzw. die Verwaltung gerichtet:

**-Wie ist der aktuelle Stand im Zusammenhang mit der Aufrüstung bzw. Umrüstung vom Pumpen bei der Abwasserversorgung durch den AV Bracht?**

**-Wie ist der aktuelle Stand bei der Trinkwasserversorgung auch im Hinblick auf den Einsatz von neumodischen Pumpentechniken und können Energieeinsparungspotentiale genutzt werden?**

**-In welcher Form werden derzeit Energiesparmodelle durch die Verwaltung umgesetzt?**

**-Der Magistrat bzw. die Verwaltung soll sich zudem mit der Frage beschäftigen, ob es Verpackungsmaterial und Druckerzeugnisse aus Gras gibt?**

Abschließend werden durch die Ausschussmitglieder folgende Empfehlungen an den Magistrat der Stadt Wächtersbach gerichtet:

*Damit die Umsetzung des o.g. Gesamtprojektes überhaupt erfolgen bzw. durchgeführt werden kann, wird durch den Ausschuss für Umwelt, Verkehr,*

*Land- und Forstwirtschaft die Empfehlung getroffen, die Stelle der ausscheidenden Sachbearbeiterin schnellstmöglich mit einer neuen Fachkraft zu besetzen. Ein Ausschussmitglied regt zudem an, eine Fachkraft für die Umweltberatung einzustellen. Diese Fachkraft könnte das Umweltamt zudem bei der Beratung von Bürgern, Firmen und Landwirten unterstützen.*

Die Ausschussvorsitzende erörtert abschließend noch die weitere Vorgehensweise.

Die Verwaltung soll bis zum Juli 2019 Zeit erhalten, die gestellten Fragen zu beantworten. Die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft wird daher auf den 02.07.2019 um 19:30 Uhr im Magistratssitzungszimmer des Rathauses mit dem Ziel terminiert, ein Empfehlungsschreiben für die Stadtverordnetenversammlung am 22.08.2019 vorzubereiten und zu erstellen.

---

Wächtersbach, den 26.05.2019

(Jeanette Bube)  
-Vorsitzende-

(Tim Schneider)  
-Schriftführer-